

## Franziskusgymnasium Lingen

Staatlich anerkanntes katholisches Gymnasium in Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück In den Strubben 11, 49809 Lingen, Tel: 0591 901155-0

## **Anmeldung**

zu	r Klasse □6 □7 □8 □9 □10 □		(⊠Bitte ankreuzen)		
1.	Angaben zur Person des Kindes:		(Enditte ankreazen)		
	Name:	Vorname:			
	Geburtsdatum:	Geburtsort:	Geschlecht:		
	Konfession:	Staatsangehöri	gkeit:		
	Straße:		<u> </u>		
	PLZ/Ort:	Ortsteil:			
2	Angaben zu den Sorgeberechtigten:				
Das Sorgerecht liegt bei  den Eltern der Mutter dem Vater einem Vormund					
	Name der Mutter:		Beruf:		
	Name des Vaters:		Beruf:		
	Name des Vormundes:		Beruf:		
	Anschrift (sofern abweichend von oben):				
	Telefon:	Mobil:			
	E-Mail ( <u>für WebUntis</u> – für beide Elternteilemöglich):				
	Zu benachrichtigende Person, falls die Eltern bzw. Sorgeberechtigten nicht erreichbar sind: Name, Telefon-Nr.:				
>	Bei getrennt lebenden Eltern findet der schulische Schriftwechsel mit dem Elternteil statt, bei dem das Kind lebt.				
	Die schulinterne Kommunikation (u. a. Elternbriefe und das Stundenplanprogramm WebUntis statt.	-informationen)	findet in Form von E-Mails über		
3.	Weitere Angaben zum Kind				
	Besuchte Grundschule:		Eintrittsjahr:		
	weitere vorher besuchte Schulen (von/bis):				
	Fremdsprachen außer Englisch (von/bis):				

4.	<u>Kinder der Familie</u>				
	Gesamtkinderzahl der Familie:				
	Besuchen ein oder mehrere Geschwisterkinder zurzeit das Franziskus	sgymnasium?			
	Ja - Vornamen und Klasse:				
5.	Sonderpädagogischer Förderbedarf / Beeinträchtigungen:				
6.	Wunsch für die Klasseneinteilung				
	Unser/Mein Kind soll, wenn möglich, in eine Klasse mit (max	ximal <u>zwei</u> Nennungen	)		
	(Bei einer gegenseitigen Angabe der Nennungen erhöht sich	die Wahrscheinlichkei	it mit <u>einer</u> der genannten		
	Personen in eine Klasse zu kommen!)				
7.	Profilwahl in Klasse 5/6				
	Sportprofil Musikprofil MINT-Profil	kein Profil			
8.	. Religionsunterricht Die <b>Teilnahme am Religionsunterricht</b> ist verpflichtend. Er findet unabhängig von der jeweiligen Konfession als gemeinsamer christlicher Religionsunterricht statt.				
9.	Einverständniserklärung				
	Das Franziskusgymnasium berichtet regelmäßig über schulische A Facebook-Seite der Schule, im Jahresheft, auf Infoblättern oder in veröffentlicht werden, auf denen auch Ihr Kind zu seh Schulverwaltungsprogramm DaNiS genutzt (u. a. für die Erstellung	i der lokalen Presse. Dat nen ist. Weiterhin w	pei ist es möglich, dass Bilder erden erstellte Fotos im		
	☐ einverstanden ☐ nicht einverstanden				
	Diese Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen we	erden.			
10	). <u>Anlagen zur Anmeldung</u>				
	Die Unterlagen für die Aufnahme <u>- in Kopie -</u>	lege ich vor	reiche ich nach		
	Geburtsurkunde				
	die letzten <u>drei</u> Grundschulzeugnisse				
	<ul> <li>Protokoll der Beratung durch die Grundschule</li> </ul>	_			
	Nachweis Masernschutz (z. B. Kopie Impfausweis)				
	ggf. Sorgerechtserklärung				
	<ul> <li>Schwimmabzeichen (mind. Bronze)</li> </ul>				
	<ul> <li>an der jetzigen Schule gilt ein NTA (Kopie NTA Beschluss)</li> </ul>				
	(Ort, Datum)	(Unterschrift der/des S	Sorgeberechtigten)		

		Zusatzbogen				
Die Schülerin / der Schül						
□ Eltern □ der M	1utter □ dem Vater	☐ im regelmäßigen Wechsel bei der Mutter und dem Vater				
<b></b>						
Erklärung zur Sorgeberechtigung bei getrennt lebenden oder geschiedenen Eltern: (Alleiniges Sorgerecht bitte durch Vorlage des Gerichtsurteils nachweisen.)						
Name der Mutter: Anschrift/Tel.: s. oben Sorgeberechtigt □ ja I	□ nein	Name des Vaters:  Anschrift/Tel.: s. oben  Sorgeberechtigt □ ja □ nein				
In der Regel orientieren wir uns an § 1687 BGB, wonach bei getrennt lebenden Eltern der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung oder <b>auf besonderem Wunsch</b> mit dem Einverständnis beider Elternteile zu beteiligen.						
Datum, Unterschrift der Mutter		Datum, Unterschrift des Vaters				
Bei Lebensgemeinschaften: Sorgerechtserklärung wurde vorgelegt: □ ja □ nein  Falls nicht: Ich bin damit einverstanden, dass der leibliche Vater über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird. □ ja □ nein						
Datum, Unterschrift der Mutter						
Erklärung zur Sorgebei	rechtigung in Ergänzung	zur Anmeldung				
<ul> <li>Hinweis an die Personensorgeberechtigten zur Weitergabe von Daten:         Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Folgen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:     </li> <li>Verheiratete, zusammen lebende Eltern: gemeinsames Sorgerecht. ⇒ Die Mitteilung von Daten an beide Elternteile ist grundsätzlich zulässig.</li> <li>Getrennt lebende Eltern: a) grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht. ⇒ Die Mitteilung von Daten an beide Elternteile ist grundsätzlich zulässig. b) gerichtlich festgelegte abweichende Regelung. ⇒ Die Mitteilung von Daten erfolgt nur an den gerichtlich festgelegten Sorgeberechtigten.</li> <li>Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern: Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern. ⇒ Die Mitteilung von Daten erfolgt an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.</li> </ul>						
<u>Vollmacht</u>						
(nur bei getrennt lebenden oder geschiedenen Eltern, die das gemeinsame Sorgerecht ausüben) Das Ausfüllen der Vollmacht wird empfohlen.						
Hiermit bevollmächtige ich Frau/Herrn						
die Interessen meine	die Interessen meines Sohnes / meiner Tochter					
	Angelegenheiten gegenübe Vollmacht gilt bis zum Wide	er der zu besuchenden Schule und der Schulbehörde erruf.				
Ort, Datum		Unterschrift des Elternteils, bei dem der/die Schüler/in nichtlebt.				

Anmeldung zur Klasse □6 □7 □8 □9 □10 □\_\_\_\_